

# Das Allgemeine Gleich- behandlungsgesetz (AGG) und die Antidiskriminierungs- arbeit in der Praxis unter besonderer Berücksichtigung ethnischer Diskriminierung Fachtag am 15.12.2009



Für Praktiker/innen in der  
Beratungsarbeit für Migrant/innen

Eine Veranstaltung im Rahmen der Qualifizierungs-  
offensive Migration und Integration der Arbeitsgemein-  
schaft der Caritasverbände Rheinland-Pfalz und der  
Katholischen Erwachsenenbildung Rheinland-Pfalz in  
Kooperation mit dem Initiativausschuss für Migrations-  
politik in Rheinland-Pfalz und der Arbeitsgemeinschaft  
der Ausländerbeiräte Rheinland-Pfalz sowie mit  
freundlicher Unterstützung durch die Beauftragte der  
Landesregierung für Migration und Integration Rhein-  
land-Pfalz.

Infos:

Katholische Erwachsenenbildung Rheinland-Pfalz  
Landesarbeitsgemeinschaft e.V.  
Elisabeth Vanderheiden  
Welschnonnengasse 2-4 · 55116 Mainz

Telefon +49.6131.231605

Telefax +49.6131.236792

mail@keb-rheinland-pfalz.de

www.keb.rheinland-pfalz.de



caritas  
Arbeitsgemeinschaft  
der Caritasverbände  
Rheinland-Pfalz



Katholische Erwachsenenbildung  
Rheinland-Pfalz  
Landesarbeitsgemeinschaft e.V.



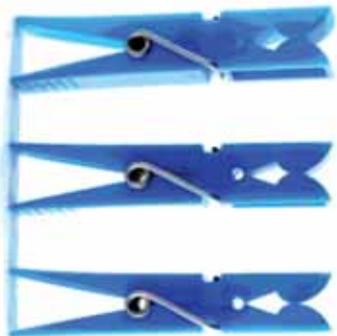
RheinlandPfalz

BEAUFTRAGTE DER  
LANDESREGIERUNG  
FÜR MIGRATION  
UND INTEGRATION

Absender

(Straße und Hausnummer oder Postfach)

(Postleitzahl) (Ort)



# Das Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz (AGG) und die Antidiskriminierungsarbeit in der Praxis unter besonderer Berücksichtigung ethnischer Diskriminierung Fachtag am 15.12.2009 · 10 Uhr bis 16 Uhr

Fachtag für Praktiker/innen in der  
Beratungsarbeit für Migrant/inn/en

Seit dem August 2006 ist das Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz in Kraft, das verschiedene Benachteiligungstatbestände, wie die Benachteiligung aufgrund ethnischer Herkunft, des Geschlechts, der Religion oder Weltanschauung, einer Behinderung, der sexuellen Identität oder des Lebensalters untersagt. Ein für die Betroffenen einklagbares Recht auf Gleichbehandlung ist installiert, gleichwohl klagen Fachleute über eine mangelhafte Umsetzung in die Realität.

Der Fachtag will Praktikerinnen und Praktiker der Beratungsarbeit mit Migrant/inn/en für Diskriminierungstatbestände unter besonderer Berücksichtigung ethnischer Diskriminierung sensibilisieren, ihre Kenntnisse zum AGG (Rechte der Betroffenen, Instrumentarien zur Rechtsdurchsetzung, Vorgaben der EU etc.) vertiefen und Ihnen durch die Darstellung konkreter Antidiskriminierungsarbeit Handlungsoptionen für ihre tägliche Beratungspraxis transparent machen.

Es werden 25,00 € Teilnahmegebühr fällig.  
Diese sind am Veranstaltungstag zu entrichten.

## Als Referent/rinn/en stehen zur Verfügung:

### **Roland Grashoff,**

Jurist und Geschäftsführer des Initiativausschusses für Migrationspolitik in Rheinland-Pfalz, Lehrbeauftragter für Ausländer- und Asylrecht an der Katholischen Fachhochschule Mainz.

### **Banu Bambal,**

Projektleiterin des Antidiskriminierungsbüros Köln/Öffentlichkeit gegen Gewalt e.V., langjährige Erfahrungen in der Antidiskriminierungsarbeit, dem Aufbau entsprechender Vernetzungen und der erforderlichen Qualifizierung.

### **Anmeldung erbeten an:**

Arbeitsgemeinschaft der Caritasverbände Rheinland-Pfalz  
c/o Caritasverband für die Diözese Speyer  
Bernward Hellmanns  
Obere Langgasse 2, 67346 Speyer  
Telefon 0 62 32/20 91 50 · Telefax 0 62 32/2 09 41 50  
Mail: bernward.hellmanns@caritas-speyer.de

Ich nehme am

*Fachtag für Praktiker/innen in der  
Beratungsarbeit für Migrant/inn/en  
am 15.12.2009 von 10 Uhr bis 16 Uhr*

teil

(Absender/Unterschrift)

Antwort per Fax oder Post erbeten  
bis spätestens 04.12.2009

Briefmarke  
bitte hier  
aufkleben

Arbeitsgemeinschaft der  
Caritasverbände Rheinland-Pfalz  
c/o Caritasverband für die Diözese Speyer

Herr Bernward Hellmanns

Telefax (0 62 32) 2 09 41 50  
Obere Langgasse 2 · 67346 Speyer